



COVID, saisonale Grippe und Einsätze von **Rotkäppchen**

- Rotkäppchen übernimmt keine Einsätze in Familien, wenn:
 - ein bestätigter COVID-Fall vorliegt (Elternteil oder Kind)
 - ein Erwachsener COVID-ähnliche Symptome zeigt und noch nicht getestet wurde
 - ein Erwachsener oder ein Kind mit grippeähnlichen Symptomen in Quarantäne ist.
- Rotkäppchen kann Einsätze übernehmen, wenn ein Kind leichte oder mittelschwere grippeähnliche Symptome hat, wie Schnupfen, leichter Husten, Halsschmerzen, kein oder leichtes Fieber mit gutem Allgemeinzustand.
- Bei Kindern mit ausgeprägteren grippeähnlichen Symptomen entscheidet Rotkäppchen von Fall zu Fall.
- Rotkäppchen kann Einsätze leisten, wenn ein Kind in Quarantäne ist, aber keine Grippe-symptome zeigt.
- In allen anderen Fällen, wie Angina, Windpocken ("Wilde/Spitze Blattern"), Ohrenentzündung, Betreuungsprobleme, Ausfall der Grosseltern, andere Erkrankung eines Elternteils usw., wird Rotkäppchen aktiv.
- Die Einsätze erfolgen immer unter Einhaltung der Hygiene- und Schutzregeln (Maske und/oder Abstand, Desinfektion, usw.).
- Rotkäppchen prüft jede Situation individuell. Im Zweifelsfall kann Rotkäppchen auf einen Einsatz verzichten. Unter Umständen kann Rotkäppchen nicht alle Anfragen erfüllen.
- Wir bitten die Eltern, mit Rotkäppchen Kontakt aufzunehmen und alle erforderlichen Angaben zu machen.

Diese Informationen können je nach Entwicklung der Lage und der Weisungen von Bund und Kanton angepasst werden.

Rotkäppchen: Kinderbetreuung zu Hause in Notfällen

- Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr, Tel. 026 347 39 49
- Sonntag bis Donnerstag von 20 bis 21 Uhr, Tel. 076 347 39 49 für Notfälle am folgenden Vormittag

rotkaeppchen@croix-rouge-fr.ch
www.croix-rouge-fr.ch